

Standes-Erhebungen

und

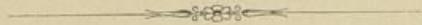
**Gnaden-Acte**

verliehen von den

**Herzögen und Grossherzögen**

von

**Mecklenburg-Strelitz.**



Ständes-Erhebungen

Gnaden-Acte

Herzögen und Grossherzögen

Mecklenburg-Strelitz.



## Mecklenburg-Strelitz.

### Herzog Carl

succ. s. Bruder, dem Herzog Adolf Friedrich IV. am 2. 6. 1794. trat dem Rheinbunde bei am 18. 2. 1808, Grossherzog seit 17. (best. 28.) 6. 1815, † 6. 11. 1816.)

**1794**

5. 11. **Köster von Kösteritz**, An. (lt. Attest) des ihnen, mit obig. Präd., d. d. Wien 25. 3. 1793 erth. R.-A. für Carl Christoph Ludwig, Herzgl. Meckl. Rath zu Neustrelitz und Adolph Friedrich Christian, Herzgl. Meckl. Amtmann zu Ziltow, Gebrüder K. v. K. W.: In S. ein von 2 g-besaamten r. Rosen begl. b. Schrb. Auf d. Schilde ein rechtsgek. gekr. H., darauf eine dgl. Rose zw. 2 b. s. — s. r. geth. Bfh. D.: b. s. — r. s.

### Grossherzog Georg

(succ. 6. 11. 1816, † 6. 9. 1860.)

**1820**

29. 1. **Hieronymi**, †, An. (lt. Bekanntmachung) des ihm von des Königs von Bayern Majestät d. d. 17. 12. 1819 erth. Adelstandes, für Dr. Joh. Ferd. Heinr. v. H., Grossh. Meckl.-Strelitz. Geh. Medizinalrath u. Leibarzt. Mit s. Sohne, dem Professor Friedr. Eduard v. H. erlosch am 24. 12. 1851 die Familie. W.: s. bei Königreich Bayern.

**1826**

31. 7. **Krüger**, An. (lt. Allerh. Handschreibens) d. ihm von des Königs v. Preussen Majestät d. d. 11. 5. ejd. erth. Adelstandes, für Johann Friedr. v. K., Grossh. Meckl.-Strelitz. Hauptmann in Neustrelitz. W.: in B. 3. (2. 1.) fünfstrahlige g. Sterne. Gekr. H.: b.-geharn. rechter Arm wachs., ein Schwert schwingend. D.: b. g.

**1829**

10. 2. **Drenkhahn**, An. (lt. Bekanntmachung) des ihm d. d. 22. 10. 1828 von des Königs v. Bayern Majestät erth. Adelstandes, für Christian Friedr. Anton v. D., Grossh. Meckl.-Strelitzschen Amtshauptmann zu Schönberg. W.: s. bei Königreich Bayern.

**1830**

21. 8. **Schultz**, †, An. (lt. Decr. an die Landesbehörde) des ihm von des Kaisers von Oesterreich Majestät d. d. Wien 1. 5. ejd. verlieh. Oesterr. Adelstandes, für Dr. jur. Carl Friedr. v. S., Grossh. Meckl.-Strelitzschen Kanzleirath. Die Familie erlosch mit seinem einzigen Sohne. W.: In S. auf gr. Rasen ein nat. Weidenbaum. Auf d. gekr. H. zw. 2 Weidenzweigen ein g.-begr. aufg. Schwert. D.: gr. s.

**1844**

6. 5. **Michael**, An. (lt. Allerh. Handschreibens) des ihnen lt. Kab.-Schreibens d. d. Wien 6. 1., [Dipl.-Ausfert. d. d. Wien 8. 3.] ejd. von des Kaisers v. Oesterreich Majestät verlieh. Adelstandes, für die 4 Gebrüder v. M.: Otto Leopold Theodor Ferdinand auf Ihlenfeld, August Georg Carl auf Schönhausen, Aug. Hans Frdr. Alexander auf Bassow und Johann Heinr. Ludw. Erdmann auf Gantzkow, welche 4 Güter zu Fideikommissen erhoben worden waren. W.: In S. auf gr. Rasen vorwärtsgek. St. Michael in kurzem r. Waffenrock und abflieg. kurzem Mantel, nackten Beinen mit s. Bändern u. Sandalen u. vom Ellbogen ab nackten Unterarmen, s. Flügeln u. braunem Haar, ht. in der Lk.

einen linksgewandten, mit schwarz-röthlichem Menschen-Oberkörper versch. auf dem Bauche liegenden braunen Drachen (den Teufel) mit erhob. Flügeln, dem er auf den Kopf tritt u. über dessen Leib er schräglinks einen g.-begr. Degen zum Stoss führt, an eiserner an s. Rücken befest. Kette. Gekr. H.: wachs. s. Pferd. D.: r. s.

**1845**

2. 5.

**Koch**, †, An. (lt. Allerh. Handschreibens) des ihm von des Königs v. Preussen Majestät d. d. 24. I. ejd. erth. Adelstandes, für Wilh. Georg Friedr. Albert Benjamin v. K. auf Trollenhagen u. Buchhof. Derselbe starb ohne männliche Erben. W.: In S. eine gestürzte eingebogene  $\#$  Spitze, bel. mit g. Eickranze, gebunden mit g. Band, dessen Schleife und Enden unten abfliegen. Gekr. H.: g. Stern zw. off.  $\#$  s. schräg  $\vee$  geth. Fluge. D.:  $\#$  g. —  $\#$  s.

**1849**

14. 10.

**Voss-Wolfradt**, Nv. (für seine Person) für Achim v. Voss, aus d. altmecklenb. Familie, später K. Preuss. Lieut. in der Garde du Corps, dann Garde-Landwehr-Cavallerie, derzeit Rittm. a. D., Herrn auf Lüssow i. M., in Folge einer Erbschaft von der Familie v. Wolfradt auf Lüssow. Das Wappen (r. aufg. Fuchs in S. u. wachs. auf d. H.) blieb unverändert.

### Grossherzog Friedrich Wilhelm

(succ. 6. 9. 1860.)

**1864**

12. 5.

**Bornemann**, †, A. (lt. Dipl.) für den eodem dato in den Grossh. Mecklenburg-Schwerin'schen Adelstand erhob. Grossh. Meckl. Ministerresidenten, Leg.-Rath Emil v. B. in Paris, unter Bestät. des in obengenanntem Diplom ihm verlieh. Wappens.